



25/2006

Kiel, 17. Februar 2006

Einladung zur Pressekonferenz

Kampf dem Herztod – Übergreifendes Konzept gegen Volkskrankheit Herzinfarkt

Kiel (SHL) „Kampf dem Herztod – die schnellste Hilfe ist die beste Hilfe“ – unter diesem Leitwort steht eine Informationsveranstaltung, die der Landtag zusammen mit der Gesundheitsinitiative „*herzintakt*“ und renommierten medizinischen Experten am kommenden Dienstag, 21. Februar, ab 17.30 Uhr im Landeshaus durchführt.

Im Vorgriff auf die Veranstaltung laden Landtagspräsident Martin Kayenburg, Sozialministerin Dr. Gitta Trauernicht und Professor Dr. Klaus-Dieter Kolenda, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Herz und Kreislauf in Schleswig-Holstein, die Vertreter der Medien sehr herzlich zu einer

Pressekonferenz am Dienstag, 21. Februar, um 13 Uhr in Raum 395 ein.

Hierbei wird ein übergreifendes Konzept zur Bekämpfung des Herzinfarkts vorgestellt.

An der Pressekonferenz werden auch Professor Dr. Michael Kentsch (Chefarzt Medizinische Klinik, Klinikum Itzehoe), Oberarzt Horst Theede (DIAKO Flensburg) sowie Peter Plantikow von der Deutschen Herzstiftung teilnehmen.

Die koronare Herzerkrankung ist die häufigste Todesursache in Deutschland. Etwa 270 Menschen sterben pro Tag am plötzlichen Herztod. Rund 280.000 Frauen und Männer erleiden jährlich einen Herzinfarkt. Die Überlebenschancen der Betroffenen steigen, wenn mehr Bürgerinnen und Bürger wissen, was im Akutfall an Hilfe zu leisten ist.